



Gemeinde Innervillgraten

9932 Innervillgraten, Bezirk Lienz/Osttirol

☎ +43 (0) 4843/5317, Fax DW - 15

Kundmachung

über die Gemeinderatssitzung vom 14.03.2017

1. Begrüßung durch den Bürgermeister.

Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Gemeinderatsmitglieder, stellt die Beschlussfähigkeit fest und geht zur Erledigung der Tagesordnung über.

2. Unterfertigung des Protokolls der letzten Gemeinderatssitzung.

Die Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 21.02.2017 wurde allen Gemeinderatsmitgliedern in Form einer Abschrift zur Kenntnis gebracht. Seitens des Gemeinderates Christof Schett wurden geringfügige Änderungen lt. beiliegendem E-Mail vom 08.03.2017 vorgebracht. Das Protokoll wurde dahingehend abgeändert und wird den Gemeinderäten per E-Mail zugeschickt. Der Gemeinderat hat dazu keine Einwendungen, daraufhin wird das Original unterfertigt.

3. Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme der Weganlage Maurer in das öffentliche Gut (Wege).

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Übernahme der Weganlage Maurer in das öffentliche Gut (Wege).

4. Beratung und Beschlussfassung über die Auflösung der Straßeninteressenschaft Maurer.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Auflösung der Weggemeinschaft Maurer.

5. Beratung und Beschlussfassung über die Weiterbeschäftigung von Oswald Fürhapter als Finanzverwalter auf geringfügiger Basis.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Weiterbeschäftigung von Oswald Fürhapter als Finanzverwalter im Ausmaß von 10 Stunden pro Woche (geringfügig) ab 01.07.2017.

6. Beschlussfassung über die Vollziehung der einmaligen Ausgaben im Jahr 2017.

Der Gemeinderat beschließt somit einstimmig die Vollziehungen von Ausgaben im Jahr 2017, eine entsprechende Aufstellung liegt diesem Protokoll bei.

7. Vorlage der Niederschrift des Gemeindeüberprüfungsausschusses.

Seitens des Überwachungsausschusses, Frau Martina Steidl, wird dem Gemeinderat die Niederschrift über das Ergebnis der Überprüfung der Jahresrechnung vom 09.02.2017 zur Kenntnis gebracht. Bei der Prüfung der Jahresrechnung 2016 wurden keine Mängel festgestellt. Die Mehreinnahmen und Mehrausgaben ab € 4.000,- gegenüber dem Voranschlag wurden erläutert. Laut Voranschlag 2016 war eine Summe von € 2.176.500,00 angesetzt worden. Laut tatsächlichen Vorschreibungen ergab sich eine Summe von € 2.069.983,25 an Einnahmen und € 2.075.656,44 an Ausgaben. Das ergibt einen Abgang von € 5.703,19. Der Abgang im ordentlichen Haushalt beträgt € 5.703,19 und der Abgang im außerordentlichen Haushalt (Kraftwerk € 68.298; Dorferneuerung € 7.514,32) beträgt € 75.812,44. Der Gesamtkassa(soll)stand beträgt € 188.638,03 und das Gesamtsparbuchguthaben € 75.661,58. Der Verschuldungsgrad 2016 liegt bei 74,61%.

Betreffend dem Schuldenstand zum 31.12.2016 wurde folgende Aufstellung gemacht:

Gemeindeeigene Darlehen (Zollhausgrund)	€	0,00
Gemeindeeigene Darlehen (Zollhausareal)	€	176.403,66
Summe Gemeindeeigene Darlehen gesamt	€	176.403,66
Leasing Mehrzweck-Turnsaal	€	66.752,21
Projektbezogenen Darlehen (Wasser-Kanal)	€	1.546.018,18
Projektbezogenen Darlehen (Kraftwerk)	€	5.516.157,25
Summe Projektbezogene Darlehen gesamt	€	7.062.175,43
Gesamtschuldenstand zum 31.12.2016	€	7.305.331,30

Der Gesamtschuldenstand erhöhte sich zum Vorjahr um € 3.949.427,28.

8. Beschlussfassung der Jahresrechnung 2016.

Die Zuführung zu den Rücklagen bzw. die Entnahme aus Rücklagen, werden seitens des Gemeinderates mit 10 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung (Bgm.) beschlossen.

Die Jahresrechnung 2016, die in der Zeit vom 10.02.2017 bis zum 04.03.2017 öffentlich aufgelegt ist und vom Gemeindeüberwachungsausschuss vorgeprüft wurde, wird vom Gemeinderat mit 10 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung (Bgm) mit einer Einnahmenvorschreibung von € 2.179.477,60 und einer Ausgabenvorschreibung von € 2.185.180,73 daher mit einem Rechnungsabgang von € 5.703,13 im ordentlichen Haushalt und im außerordentlichen Haushalt mit Einnahmenvorschreibungen von € 4.198.817,41 und einer Ausgabenvorschreibungen von € 4.274.629,85 daher mit einem Rechnungsüberschuss von € 75.812,44 genehmigt und den Funktionären die Entlastung erteilt.

9. Anträge Anfragen, Allfälliges.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Antrag um Rodung einer Teilfläche im Ausmaß von 65m² der Gp. 2918, KG Innervillgraten auf die Tagesordnung zu setzen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig der Rodung der Gp. 2918, KG Innervillgraten im Ausmaß von 65m² entsprechend dem beiliegenden Lageplan zuzustimmen. Die Gp. 2918, KG Innervillgraten bleibt weiterhin im Besitz des öffentlichen Gutes (Wege).

Der Bürgermeister:

i.A.:

Angeschlagen am: 15.03.2017

Abgenommen am: 30.03.2017